

**12 Jahre**

**1998**



**2010**

**Freundeskreis  
Botanischer Garten Erlangen**





Strauchrose „Aloha“



Lesung beim Rosenabend: W. Stutzmann (2007)



Beetrose „La Seviliana“

Herausgeber: © 2010 Walter Weiß für den „Freundeskreis Botanischer Garten Erlangen e.V.“

Loschgestr. 3, 91054 Erlangen, Tel.09131/8522969

Bilder: G. Arnold, I. und J. Stiglmayr, W. Weiß

Grafische Gestaltung: Paulina Kondraskov





# Grußwort des Präsidenten



Der Botanische Garten an der Nordseite des Schlossgartens kann auf eine über 180-jährige Tradition zurückblicken. Außerhalb des klinischen Bereichs ist der Botanische Garten wohl die einzige Einrichtung der Universität, die an jedem Tag des Jahres von vielen Bürgern der Stadt und der Region besucht wird. Im Freiland und in den Gewächshäusern können sich jedes Jahr weit über 100 000 Besucher in einem Garten bilden, der nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten und gärtnerisch bis in die feinsten Details gelungen angelegt ist. Darüber hinaus finden sie neben vielen Anregungen Entspannung und Erholung.

Diese Verbundenheit der Bevölkerung mit ihrem Garten führte vor 12 Jahren zur Gründung des „Freundeskreises Botanischer Garten Erlangen“. Mit seiner Hilfe konnten zahlreiche Verbesserungen und Aktivitäten im Garten realisiert werden, die allein mit Mitteln der Universität nicht durchführbar gewesen wären.

Schließlich hat die Universität im Freundeskreis einen Partner gefunden, mit dessen Einsatz es möglich wurde, die schon lange Zeit anstehende Sanierung des einzigartigen Gartendenkmals der „Neischl-Höhle“ anzugehen und erfolgreich zu Ende zu führen.

Ich möchte dem Freundeskreis den Dank der Hochschulleitung der Friedrich-Alexander-Universität für die in den vergangenen zwölf Jahren geleistete Unterstützung und Förderung des Botanischen Gartens aussprechen und wünsche ihm für die Zukunft eine weiter steigende Zahl von Mitgliedern und viel Erfolg bei künftigen Projekten.

**Prof. Dr. Karl-Dieter Gröske**

Präsident der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg



## Grußwort des Direktors des Botanischen Gartens

Der Botanische Garten der Universität Erlangen-Nürnberg mag von der Fläche her klein sein, das Spektrum der präsentierten Arten, seine herausragende gärtnerische Gestaltung und die Fülle an Angeboten und Veranstaltungen machen ihn jedoch zu einem echten Schmuckstück der Universität. Es verwundert deshalb nicht, dass der Botanische Garten neben seiner Bedeutung für Forschung und Lehre für die Bevölkerung eine willkommene Oase im Zentrum der Stadt darstellt. Die hohen Besucherzahlen belegen seine Attraktivität.



Die große Verbundenheit der Bevölkerung mit dem Botanischen Garten und ihr Interesse an der Mitgestaltung des Gartens zeigen sich im „Freundeskreis des Botanischen Gartens Erlangen e.V.“. Vor gut 12 Jahren ins Leben gerufen zählt er mittlerweile über 240 Mitglieder aus nah und fern. Durch deren Beiträge und aktive Mithilfe bei den unterschiedlichsten Projekten trägt der Verein wesentlich zum positiven Erscheinungsbild des Gartens bei.

Eine der herausragenden Leistungen war die vom Freundeskreis ganz erheblich unterstützte Restaurierung der Neischl-Höhle, die mit dem Bayerischen Denkmalpflegepreis bedacht und vom Bezirk Mittelfranken prämiert wurde.

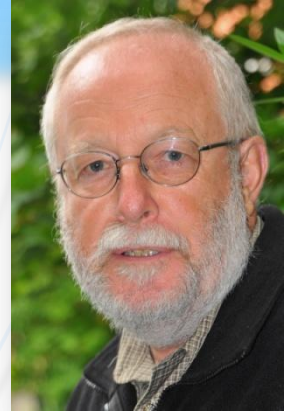
Ich danke dem Freundeskreis für seine bisher geleistete Arbeit und Unterstützung und wünsche ihm weiterhin erfolgreiches Wirken und steigende Mitgliederzahlen. Zusammen mit dem technische Leiter des Gartens, Herrn Jakob Stiglmayr, und allen Mitarbeitern freue ich mich darauf, den Botanischen Garten in enger Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis auch weiterhin als das grüne Herz der Universität zu erhalten, ihn auszugestalten und weiter zu verschönern.

**Prof. Dr. Norbert Sauer**

Direktor des Botanischen Gartens der Friedrich-Alexander Universität  
Erlangen-Nürnberg



# Vorwort



Vor zwölf Jahren wurde der „Freundeskreis Botanischer Garten Erlangen (FBGE)“ gegründet. Damals wie auch heute noch war es das Ziel, das blühende Kleinod im Herzen der Erlanger Altstadt in seiner jetzigen Form zu erhalten, noch attraktiver zu machen und fest im Bewusstsein der Bevölkerung zu verankern.

Der Botanische Garten besitzt trotz gewisser Schwerpunktverlagerungen immer noch große Bedeutung für die universitäre Forschung und Lehre. Daneben stellt er für die Öffentlichkeit ein attraktives Zentrum für Bildung, Anregung, Entspannung und Erholung dar. So trägt der Botanische Garten entscheidend zu einem positiven Erscheinungsbild der Universität bei.

Der rege Zuspruch aus allen Kreisen der Bevölkerung ließ 1998 den Entschluss reifen, einen Freundeskreis zu gründen. Mittlerweile zählt er 240 Mitglieder, die durch Ihren Beitrag und oft auch durch aktive Mitarbeit vieles ermöglichten, was sonst nicht zu schultern gewesen wäre. Damit konnte auch der Kontakt zwischen den Besuchern und Freunden zum Garten und seinen Mitarbeitern intensiviert werden.

Der Freundeskreis beteiligt sich z. B. am Kauf besonderer Pflanzen und von Kunstobjekten, unterstützt Ausstellungen und hilft bei Veranstaltungen des Gartens. Die von den Besuchern sehr gewünschten verlängerten Öffnungszeiten im Sommer lassen sich durch die Übernahme des Aufsichts- und Schließdienstes leichter durchführen.

Die Öffentlichkeitsarbeit des Botanischen Gartens wird gefördert durch die Betreuung des Internetauftritts und durch Zuschüsse für Prospekte und die Zeitschrift „Das Palmenblatt“ mit Aktuellem aus dem Botanischen Garten. Der Arbeitskreis „Schule und Botanischer Garten“ erstellte zahlreiche Unterrichtsmaterialien, die von Schulen gerne genutzt werden.



Im Winterhalbjahr organisiert der Freundeskreis anspruchsvolle Vorträge; im Sommer finden Exkursionen und mehrtägige Fahrten zu interessanten Zielen statt. Fotowettbewerbe, literarische Lesungen und musikalische Darbietungen bereichern das Programm. Die im Frühjahr und im Herbst stattfindenden Pflanzenbörsen werden gut frequentiert.

Für die Mitglieder findet jährlich ein Sommerfest statt. In den offenen Vorstandssitzungen und bei der Mitgliederversammlung können Kritik geübt und neue Ideen eingebracht werden.

Die größte Aufgabe, die der Freundeskreis übernahm, war, neben der Beteiligung am Neubau der Anlage für Sumpf- und Wasserpflanzen, die Sanierung der „Neischl-Höhle“, die inzwischen erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Auch weiterhin wird der Freundeskreis versuchen, noch mehr Mitglieder zu bekommen und gemeinsam den Botanischen Garten für die Besucher zu erhalten, auszubauen und in vielen Belangen zu fördern. Das kleine Heft zum Jubiläum soll die Gelegenheit bieten, Impressionen zu präsentieren, wichtige Ereignisse der vergangenen zwölf Jahre schlaglichtartig Revue passieren zu lassen und damit Anregungen für die Zukunft liefern.

**Dr. Walter Weiß**

Vorsitzender des Freundeskreises des Botanischen Gartens Erlangen



*Echium wildpretii* – Teide-Natternkopf



*Welwitschia mirabilis*



*Echinopsis*



*Allium ursinum* – Bärlauch



*Dipsacus sativus* – Weber-Karde



# 1998

**13. 3.** Gründungsversammlung mit Vorstandswahl.  
Es waren 50 Interessenten anwesend.  
Die Wahl ergab: Prof. Dr. Carl-Gerold Arnold  
(1. Vorsitzender), Prof. Dr. Wolfgang Kreis  
(stellv. Vorsitzender), Jakob Stiglmayr (Schriftführer), Dr. Walter Weiß



(Kassenführer), Jutta Helm und  
Dr. Volker Zapf (Kassenprüfer),  
Dr. Gudrun Abel, Gerhard Dönig,  
Prof. Dr. Donat-P. Häder und  
Dagmar Rouette als Beisitzer



Infostand am Hugentotenplatz: v. l. J. Stiglmayr, Gertrud Miller,  
Claudia Arnold, Elfriede Kern, Gerd Arnold, Claudia Stiglmayr

**22. 5.** Claudia Arnold stellt bei der ersten  
Mitgliederversammlung den Internet-  
auftritt des Freundeskreises vor.

**25. 5.** Der Freundeskreis wird als besonders  
förderungswürdige, gemeinnützige  
Körperschaft anerkannt.

**4. 7.** Tag des Botanischen Gartens

**24. 7.** Sommerfest des  
Freundeskreises



**27. 8 – 4. 10.**  
Ausstellung  
„Mokka, Macchiato &  
Melange ... Wissenswertes  
zum Kaffee“



**26. 9.** Fahrt zur Landesgartenschau nach Neumarkt, Führung durch Dr. Gudrun Abel.

## Vorträge:

**24. 11.** Dr. Peter Titze: „Durch die Tropen Venezuelas“







# 1999



Ludwig Carbon

Im Frühjahr wird ein Fotowettbewerb mit dem Thema „Arzneipflanzen vor unserer Tür“ ausgeschrieben, zu dem Prof. Kreis die Firma Phytolab (Vestenbergsgreut) als Sponsor gewinnen kann. Am 2. 10. konnte Prof. Kreis die Preise in der Winterhalle übergeben.

- 7. 3.** Die Stadt Erlangen fördert durch Vermittlung von Prof. Dr. C.-G. Arnold die Erneuerung des Feuchtbiotops durch eine Spende von 8.000,- DM.
- 18. 7.** „Mit Goethe im Garten“ Thomas Nunner vom Nürnberger Schauspielhaus liest Gedichte und Prosa.



Jacob Stiglmayr

Brigitte Addington

Dr. Walter Weiß

Prof. Dr. Wolfgang Kreis

- 15. 12.** Die Aktion „Blauer Adler“ der Allianz-Umweltstiftung fördert die Sanierung des Feuchtbiotops mit 9.000,- DM, OBI mit 300,- DM und Freundeskreismitglieder spenden 1.250,- DM
- 22. 12. – 14. 2.** Ausstellung „Holz – von Bäumen, Mythen und Klängen“



## Vorträge:

- 23. 2.** Prof. Dr. Donat-P. Häder: „Ozonzerstörung – Pflanzen in Gefahr“
- 16. 11.** Herrmann Schmidt: „Von Pflanzen mit Personennamen“
- 19. 1.** Prof. Dr. W. Kreis: „Naturheilkunde und Chemie – ein Gegensatz?“
- 14. 12.** Dr. Walter Weiß: „Nordische Impressionen – Flora und Vegetation Skandinaviens“
- 26. 10.** Prof. Dr. Norbert Sauer: „Gentechnik in der Pflanzenzüchtung“



# 2000

19. 5. Teilnahme mit einem Infostand an der Verkaufsausstellung „Faszination Garten“ am Schloss Atzelsberg

26. 5. Mitgliederversammlung und Neuwahlen

24. 6. Das Nilpferd bekommt einen Namen. Seit August 1999 befindet sich auf der Wiese vor dem Wirtschaftsgebäude eine Nilpferdskulptur, die durch Förderung des Freundeskreises von Martin Graf gestaltet worden war. Ein Wettbewerb zur Namensfindung ergab Boganiil: **Botanischer-Garten- Nilpferd.**

1. 7. Tag des Botanischen Gartens. Motto „Zauber des Orients“, dargestellt von der Jugend-Kunst-Schule Erlangen. Die FAU-Bigband spielt am Betriebshof.

9. 7. FBGE-Mitglied Stefan Strasser öffnet seinen Liliengarten für den FBGE.

22. 7. Exkursion nach Eichstätt zum Bastionsgarten und in das Jura-Museum

10. 12. Eröffnung der Ausstellung „**Scharf, pikant und aromatisch – Pfeffer und andere Gaumenkitzel**“ im Gewächshauseingang. Freundeskreis-Mitglieder helfen beim Verkauf von Gewürzen und Informationsbroschüren.

## Vorträge:

12. 12. Prof. Dr. Werner Nezadal: „Sandlebensräume in Nordbayern – das Projekt „SandAchse Franken“

28. 11. Helmut Weyrauther: „Vom Zauber der Rosen“





# 2001



## BGCI

*Plants for the Planet*

**7. 3.** Der Botanische Garten Erlangen wird Mitglied in der internationalen Arbeitsgemeinschaft „Botanic Gardens Conservation International (BGCI)“ – der Freundeskreis trägt den Jahresbeitrag

**21. 4.** Gerhard Dönig hält den Kurs „Bäume veredeln – eine Kunst!?“

**20. 5.** Fahrt nach Bayreuth zum „Ökologisch-Botanischen Garten“ und in das Gartenkunstmuseum Schloss Fantaisie in Donndorf.

**17. 6.** Literarischer Gartenspaziergang in der Winterhalle mit Thomas Nunner.



Thomas Nunner

**Mai:** 153 Mitglieder

**20. 7.** Übergabe des Feuchtbiotops. Anstelle von Betonwasserbecken wurde in zehnmonatiger Bauzeit, durch Geldmittel der Allianz-Umweltstiftung, der Sparkasse Erlangen, des Freundeskreises sowie einzelner Mitglieder, die naturnahe Anlage gestaltet.

**16. 9.** Fahrt zum Palmengarten nach Frankfurt wo die Ausstellung „Pflanzenjagd“ besichtigt wird.

### Vorträge:

**9. 1.** „Wo Kräuter zu Sträuchern werden – Evolution und Vielfalt der Kanarenflora“ (Dr. Walter Welß)

**25. 1.** „Der Hortus Eystettensis – Geschichte und Geschichten zu Garten und Buch“ (Prof. Dr. Werner Dressendörfer)

**1. 2.** „Die Bedeutung der Algen beim Aufbau fossiler Riffe in der Erdgeschichte“ (Prof. Dr. Richard Höfling)





# 2002

**29. 1.** Prof. Dr. Carl-Gerold Arnold, 1. Vorsitzender des Freundeskreises, verstirbt im Alter von 73 Jahren.

**3. 5.** Mitgliederversammlung mit Wahl des Vorstandes:

- 1. Vors. Claudia Arnold,
  - 2. Vors. Dr. Walter Weiß
- Schriftführer:

Jakob Stiglmayr

Kassenführung: Eva Griep

Kassenprüfer: Leonhardt

Lades und Ingrid von Rothkirch Beisitzer: Gerhard Dönig, Prof. Dr. Donat-P. Häder, Elfriede Kern, Prof. Dr. Werner Nezdal. Im Tropenhaus wird die Wahl mit tropisch-exotischen Drinks gefeiert.



Stiglmayr, Griep, Häder, Dönig, Arnold, Weiß, Kern

Gründung einer Neischl-Kommission



Brigitte Scheel-Schneider

**7. 9.** Fahrt nach München: Der Viktualienmarkt und der Botanische Garten in Nymphenburg werden besucht.

**Dez.** Mitgliederzahl: 184

## Vorträge

**15. 1.** „Blumenfledermäuse und Fledermausblumen“ (Prof. Dr. Otto von Helversen)

**5. 2.** „Bauergärten für Leib und Seele“ (Dr. Peter Titze)

**12. 3.** „Am Rand des antarktischen Eises bei Pinguinen und Robben“ (Dr. Günter Scholl, Schweinfurt)





# 21. 7. — 22. 9. Ausstellung „Bütten, Buch & Briefmarke. Alles Papier!“



Claudia Stiglmayr, Ingrid von Rothkirch



Eva Griep, Sigrun Rysy



Papp-Schaf



ZUR PAPIER-AUSSTELLUNG





# 2003

- 9. 5. Mitgliederversammlung Vortrag  
„Schwerkraftorientierung von  
Einzellern – Experimente im  
Weltraum“ (Prof. Häder)
- 31. 5. Pflanzenbörse im  
Botanischen Garten  
findet großen Zuspruch



- 6. 6. Eröffnung des  
„Fernöstlichen Gartens“
- 1. 6. Literarische Lesung von Helga  
Volkman: „Die Rose – Blütenfreud  
und Dornenleid“



Prof. Häder bedankt sich bei Friedrich Hertle (rechts) für die überlassenen Strauchpfingstrosen



Von links: Fritz Steiner, Matthias Görz, Jakob und Inge Stiglmayr, Hans Hechtel, Melanie Prütting, Walter Weiß



Sigrun Rysy

Claudia Arnold

- 27. 6. – 31. 8. Ausstellung  
„Färbepflanzen Pflanzenfarben“

- 5. 7. Tag des Botanischen Gartens: „Fernöstliches in Erlangens grüner Mitte“

## Vorträge:



- 14. 1. „Nordost – China: Viele Menschen, wenig Natur“ (Dr. Günter Scholl; Schweinfurt)
- 30. 1. „Fleischfressende Pflanzen“ (Johannes Marabini, Höchstadt/Aisch)
- 6. 2. „Grundlagen des Feng Shui für die private Gartengestaltung“  
(Karl Schreiber, Heroldsbach)



## Exkursionen

**28. – 29. 6.**

Botanischer Garten Jena,  
Dornburger Schlösser,  
Historische Hausgärten in  
Weimar (Goethe-Garten  
am Frauenplan, Goethe-  
Garten im Park an der  
Ilm), Rennsteiggarten.  
Leitung durch Claudia  
und Gerd Arnold



**11. 10.** Ausflug nach Main-  
franken:  
Botanischer Garten  
Würzburg und  
Rokoko-Hofgarten  
Veitshöchheim



### Vorträge:



- 13. 2.** „Die Teufelskralle aus der Kalahari – eine gefährdete Arzneipflanze?“  
(Dr. Ernst Schneider, Bad Aibling)
- 18. 3.** „Strauchpfingstrosen“ (Friedrich Hertle, Fürth)
- 25. 11.** „Nordwestpassage – auf historischen Routen durch Packeis und Tundra“  
(Dr. Günter Scholl, Schweinfurt)



# 2004

175 JAHRE

**23. 4.** Der Botanische Garten feiert sein 175-jähriges Bestehen, das von der Ausstellung „Aus der Geschichte des Botanischen Gartens“ untermalt wird. Die Ausarbeitung übernahmen Cornelia Wilde und Jakob Stiglmayr. Es erscheint die Dokumentation „Geschichte, Chronik, Personen“. Der Freundeskreis bezuschusste beide Projekte.



Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis



Dr. Walter Weiß



Claudia Arnold



Prof. Dr. Wolfgang Kreis

**25. 5.** Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl: keine Veränderungen, nur Herr Dönig, der sich nicht mehr zur Wahl stellt, wird als Beisitzer von Frau Ingrid Strixner abgelöst

**Juni** Neue Sommeröffnungszeiten werden eingeführt. Freundeskreis-Mitglieder beteiligen sich daran und übernehmen an zwei Tagen der Woche die Aufsicht.



Elizabeth Nagel

Ingrid Strixner

## Vorträge:

- 15. 1.** „Kakteenstandorte in Mittel- und Nordperu – Bericht von einer organisierten Perureise“ (Norbert Moser)
- 10. 2.** „Tauchfahrt zu den tiefen Korallenriffen im Nordatlantik“ (Prof. Dr. André Freiwald)







27. 6. Besichtigung des Arboretums von FBGE-Mitglied Gerhard Dönig in Altdorf

24. 7. – 25. 7.

Exkursion in die Stuttgarter Region: Besichtigung des Zoologisch-Botanischen Gartens Wilhelma sowie der Schillerstadt Marbach am Neckar und des „Blühendes Barock“ in Ludwigsburg.

19. 12. – 30. 1.05

Schokoladenausstellung „Süße Versuchung – Von Kakao und Schokolade“.

Mit diversen Vorträgen und Gaumenfreuden zum ausprobieren.

Finanziell unterstützt durch den Freundeskreis.



Cornelia Wilde Ludwig Carbon



Ludwig Carbon



Ananas comosus



# 2005

- 7. 8.** „Das Dschungelbuch“  
Szenische Lesung nach  
Rudyard Kipling und  
Musik mit Yogo Pausch  
und Anja Wirtz für alle  
Altersklassen von 8 bis 88



Jogo Pausch mit Kindern

- 24. 6. – 26. 6.**

Botanische Kulturfahrt  
ins Anhaltinische Land:

Bauhausstil in Dessau, Parks in Wörlitz und Oranienbaum, Stätten der  
Reformation in Wittenberg (Organisation: Rüdiger von Rothkirch)



## Vorträge:



- 19. 1.** „Die Pflanzenwelt Neuseelands – ein Forschungsbericht zur Etablierung von floristischen Einwanderern“ (Prof. Dr. Ullrich Asmus, Triesdorf)
- 16. 2.** „Der Botanische Garten aus der Sicht eines Besuchers“ (Ludwig Carbon)
- 16. 3.** „Botanische Impressionen aus den peruanischen Anden“ (Dr. Wolfgang Rysy)



Polyantha-Hybride „Rumba“



*Nelumbo nucifera* – Lotosblume



*Canarina canariensis* – Kanaren-Glockenblume



Distelfalter



# 2006

**15. 1. und 5. 3.** Wiederholung der Dschungelbuch-Lesung wegen des großen Erfolges

**9. 3.** Mitgliederversammlung und Bestätigung des bisherigen Vorstandes



Osterbasteln für Kinder mit Elfriede Kern (links) und Silvia Bauereiß (rechts)



**10. 9.** „Tag des offenen Denkmals“ zum Thema „Rasen, Rosen und Rabatten – Historische Gärten und Parks“ mit Führungen im Garten und an die Neischl-Höhle



Ingrid von Rothkirch



Ludwig Carbon

Erna Fohler



Gartenkatze Miez

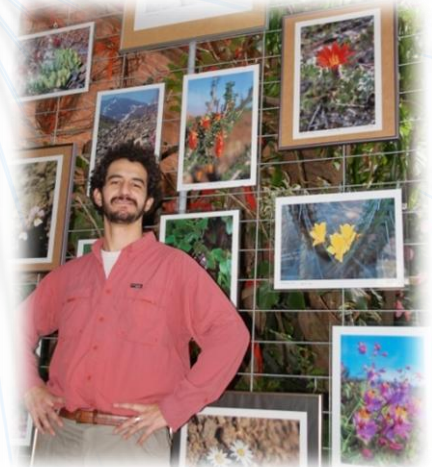


**29. 4. und 16. 9. Frühlings- und Herbstpflanzenbörse**



Elfriede Kern (mitte), die langjährige Organisatorin der Pflanzenbörse

**9. – 11. 6. Ausflug in die Oberlausitz in den Fürst-Pückler-Park Bad Muskau**



**25. 1. „Faszinierende Pflanzenwelt Chiles“ (Andrés Moreira Muñoz)**



**Vorträge:**

**1. 3. „Südwest-Australien: ein Eldorado für Pflanzenfreunde“ (Dr. Wolfgang Rysy)**



# 2007

28. 4. und 16. 9.

Pflanzenbörsen

7. 7. – 9. 9.

Ausstellung  
„Martius – Reise in  
Brasilien“

7. 7.

Tag des Botanischen  
Gartens „Brasilien“



Sambaschule „Escola de Samba Primeira de Erlangen“



Jotham Ziffer-Berger

## 2. 8. Freundeskreis Sommerfest



Jakob Stiglmayr , Leonhardt Lades, Prof. Dr. Robert Slany



## Exkursionen



Hermann Schmidt



**23. 6.** Abendspaziergang mit Hermann Schmidt durch die Hesperidengärten in Nürnberg, St. Johannis

**18. 9.** „Naturschutzgebiet Tennenloher Forst“ (Prof. Dr. Werner Nezdal)



### Vorträge:

**15. 2.** „Auf der Suche nach Robinson Crusoes Schatz – bedrohte Pflanzen auf den Juan-Fernández-Inseln“ (Andrés Moreira Muñoz)

**8. 3.** „Nürnberger Hesperidengärten“ (Hermann Schmidt, Nürnberg)

**19. 8.** Literarische Sommerveranstaltung „Wege mit Hermann Hesse – Betrachtungen zum Gesamtwerk“ (Dr. phil. Johannes Heiner)



Andrés Moreira Muñoz

**Botanischer Garten**



*„Liebe zur Natur“*

*Arbeiten der Malerin Margarita de la Peña de Röder und ihrer Schüler*

Winterhalle des Botanischen Gartens  
 Loschgestr. 3, 91054 Erlangen  
 22. Sept. – 3. Okt. 07  
 Di – So, Feiertage 12.00 – 15.30 Uhr  
[www.botanischer-garten.uni-erlangen.de](http://www.botanischer-garten.uni-erlangen.de)



Christof Hesse mit Flötenschülerinnen





*Euphorbia characias* – Palisaden-Wolfsmilch



*Hamamelis* - Zaubernuss



Kakteenhaus



Wasserbecken mit Metallobjekt von Siegbert Herkert



*Iris sibirica* – Sibirische Schwertlilie



# 2008



Claudia Arnold

Reiner Lennemann

Stiglmayr, Häder, Nezadal, Griep, Laue-Schuler, Weiß, Lennemann

**13. 3.** 10 Jahre FBGE-Jubiläumsfeier und Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer.

**5. 7.** Tag des Botanischen Gartens

**5. 7. – 7. 9.** „Reis-Zeit“ – Ausstellung zur wichtigen Kulturpflanze Reis



## Vorträge:

- 24. 1.** „Alexander von Humboldt. Aus seinem Leben – aus seinem Werk“ Film von Martin Schliessler. Anschließend gibt es den brasilianischen Bohneneintopf „Feijoada“, zubereitet von Marilda Ribeiro-Greis
- 19. 2.** „Dauerhafte Schönheiten an trockenen Standorten – wahre Hungerkünstler im Staudenreich“ (Cornelia Augustin, Effeltrich)
- 25. 11.** „Winterharte Wüstengärten in Mitteleuropa anlegen und pflegen“ (Thomas Boeuf, Alzenau)



# 2009



**18. 7. – 16. 8.** "Im Garten meiner Träume" – Ausstellung von Plastiken der brasilianischen Künstlerin Sandra Bastos-Groth im Freiland und im Eingangsbereich der Gewächshäuser.

**21. 7.** Sommerabend des Botanischen Gartens mit der Band „Salsa Feeling“



Reinhold Russ



Eva Griep

**4. 7. – 6. 9.** „Gut geschmiert“ – Eine Ausstellung über den Ölbaum und einige andere Ölpflanzen



## Vorträge und Exkursionen:

- 20. 1.** „Pflanzen in Bewegung – Venusfliegenfalle & Co. (Prof. Dr. D.-P. Häder)
- 10. 2.** „Die Neischl-Höhle: Geschichte – Geologie – Botanik“ (Dr. Walter Weiß und Prof. Dr. Roman Koch)
- 26. 4.** Auf den Spuren von Spix und Martius – Besuch des Spixmuseums in Höchststadt an der Aisch (Dr. K. D. Reinartz)
- 10.12.** "Sokotra - Insel aus fernen Zeiten" – Eindrücke von der größten Insel am Horn von Afrika (Dr. Joachim Milbradt)



# 2010

23. 6. Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl

20. 6. – 29. 8.

„Teufelskralle goes public „  
Ausstellung zu einer  
aktuellen Heilpflanze aus  
dem Buschmannsland



Vorstand 2010: Griep, Lonicer, Nezdal, Weiß, Stiglmayr, Klier

3. 7. Tag des Botanischen Gartens



Eröffnung mit Dr. Berit Hachfeld,  
der Initiatorin der Ausstellung,  
vom Botanischen Verein Hamburg



Trommelgruppe „Lanaya“ aus Burkina Faso

22. 7. Sommerabend mit Salsaabend





**25. 10. 09 – 24. 1. 10**

Ausstellung „**Ginkgobaum – uralte und topaktuell**“  
im Eingangsbereich der Gewächshäuser

**24. 4. und 18. 9.**

Pflanzenbörsen

**19. 6.** Rosenabend



Georg Striegel



Mexikanische Wildform der Sonnenblume



*Echium wildpretii* im Kanarenhaus



Kakteenhaus im Winter

## Vorträge und Exkursionen:

**19. 1.** „Auf Pflanzensuche in der Heimat des Panda“ (Dr. Wolfgang Rysy)

**24. 4.** Frühlingsausflug nach Pretzfeld im Wiesental (Dr. Peter Titze)





Ein Projektseminar "Botanik" des Erlanger Albert-Schweitzer-Gymnasiums konzipierte einen Lehrpfad und eine Ausstellung.

**15. 9.** Vorstellung des aus 10 Stationen bestehenden Freiland-Lehrpfads „**Mit Jakobus um den Globus**“ bei der Abendöffnung des Gartens

**24. 10. 2010 – 13. 1. 2011**

Ausstellung "**Alles Ananas?**" im Eingangsbereich zu den Gewächshäusern



*Aechmea spec.*



★ Ananas rockt ★



Prof. Dr. Norbert Sauer und Studienrätin Kerstin Ohlrogge mit Schülerinnen des ASG Erlangen bei der Eröffnung von „Alles Ananas?“



Vorstellung einer Station des Lehrpfads „Mit Jakobus um den Globus“



*Geranium pratense* –  
Wiesen-Storchschnabel



*Nelumbo nucifera* – Lotosblume



*Opuntia*



*Roystonea regia* –  
Kubanische Königspalme



Am Eingang zum Ostasien-Garten



Sommerabend 2009



Franzisca Tax mit Trick-Hund Caramba beim Tag des Botanischen Gartens am 3. 7. 2010



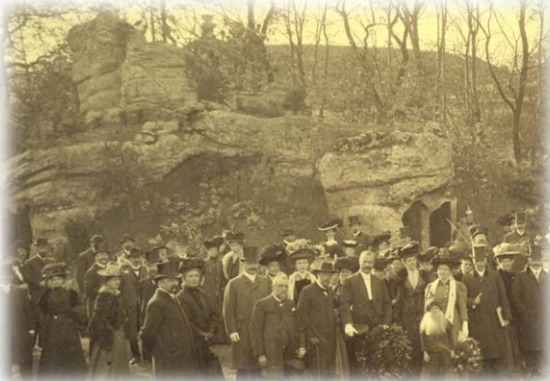
# Die Neischl-Höhle –

Im Südwesten des Botanischen Gartens befindet sich seit dem Jahr 1907 unter Buchen und Eiben die „Jura-Gruppe“ mit einem geologischen Schichtenmodell der Frankenalb



Zustand nach der Errichtung 1907

und der realistischen Nachbildung einer Tropfsteinhöhle. Diese „Neischl-Höhle“, benannt nach ihrem Erbauer und Stifter Adalbert Neischl, galt bei ihrer Errichtung als Zierde des Gartens und bildete „ein Lehr- und Anschauungsmittel, wie es wohl noch keine Universität ihr eigen nennt.“



Übergabe der Höhle an die Universität (1907)

Im Laufe der Zeit verfiel diese Höhle leider immer mehr und wiederholte Versuche zu ihrer Sanierung scheiterten stets an den Kosten. Die Rettung kam, als im Jahr 2005 der Freundeskreis Botanischer Garten Erlangen für 30 Jahre die Höhle im Erbbaurecht von der Universität übernahm. Jetzt konnten für den denkmalpflegerischen Mehraufwand Zuschüsse aus dem Entschädigungsfonds in Anspruch genommen werden.



Adalbert Neischl



Zustand 2005





# das größte Projekt des Freundeskreises

Durch den engagierten Einsatz von Behörden, Architekten, Ingenieuren, Baufirmen und privaten und öffentlichen Spenden konnte schließlich genau 100 Jahre nach ihrer Errichtung die Neischlöhle wieder für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Rund 250 000 € waren nötig, um dieses einzigartige Baudenkmal zukünftigen Generationen zu erhalten.



Hans Hinrichs  
der eifrige Spendensammler

Öffentliche Anerkennung erfuhr der Freundeskreis für sein Wirken im Jahr 2008 durch die Verleihung des Bayerischen Denkmalpflegepreises in Bronze. Auch vom Bezirk Mittelfranken wurde die vorbildliche Instandsetzung des Denkmals prämiert. In den Sommermonaten wird die Höhle nun an Sonntagen von vielen, durchwegs begeisterten Besuchern bestaunt.



Gerd Arnold



Architekt Prof. H. Kress, Statiker M. Michel, Architektin D. Mahfoud



2009 war die Höhle wieder begrünt



Paulina Kondraskov bei der Höhlenaufsicht



Übergabe des bayerisches Denkmalpflege-Preises im Schloss Schleißheim v.l.: Prof. Dr. E. J. Greipl (Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege), Ministerpräsident Dr. G. Beckstein, Prof. H. Kress (Architekt), Prof. J. Haberer (Vizepräsidentin FAU-Erl.-Nbg.), Dr. H. Schröter (Präsident der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau)



Prof. Dr. Werner Nezadal bei der Denkmalprämierung durch den Bezirk Mittelfranken



Innenansichten der Höhle



Unterstützen Sie den Botanischen Garten und werden Sie Mitglied im  
„Freundeskreis Botanischer Garten Erlangen e.V.“  
Anmeldung im Internet unter [www.botanischer-garten.uni-erlangen.de](http://www.botanischer-garten.uni-erlangen.de)  
oder im Botanischen Garten, Loschgestr. 3, 91054 Erlangen  
Mitgliedsbeitrag: 26,-€; Schüler und Studenten: 10,-€; Familien: 35,-€; Firmen: 100,-€



Herbstabdeckung im Alpinum 2009



Tropische Wasserpflanzen 2010

